

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Kartenverkauf**

### **I. Allgemeine Bestimmungen**

Die folgenden Allgemeinen Bestimmungen regeln jeden Kartenverkauf unabhängig davon, ob er im Internet oder auf sonstige Weise zustande kommt.

### **II. Reservierungen**

Wir reservieren Karten telefonisch, schriftlich über Internet oder per Fax.

Vorbestellte Karten sind innerhalb von 10 Tagen zu bezahlen und abzuholen-entweder bar oder per EC-Karte.

Reservierungen für die Tages- und Abendkasse gelten bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Danach besteht kein Anspruch mehr.

### **III. Kartenverkauf**

Der Kunde hat unmittelbar beim Kauf die Richtigkeit der gekauften Karten und des Wechselgeldes zu überprüfen.

Nachträgliche Reklamationen können nicht anerkannt werden.

### **IV. Kartenversand**

Die Karten werden per Post gegen eine Gebühr von 2,50 € unabhängig von der Anzahl der Karten versendet.

Die Auslieferung erfolgt nach Eingang des Gesamtbetrages auf unser Konto.

Die Karten bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Kulturunternehmung. Der Empfänger trägt das Risiko des Kartenverlustes beim postalischen Versand.

### **V. Gutscheine**

Wertgutscheine müssen einen Mindestwert von 5,00 € haben und sind ab Ausstellungsdatum 3 Jahre gültig. Ohne vorherige Reservierung besteht kein Anspruch auf Karten für eine bestimmte Veranstaltung. Es gelten die o.a. Reservierungsfristen.

Gutscheine können nicht bar (auch nicht in Teilbeträgen) ausgezahlt werden.

### **VI. Kartenrückgabe und -umtausch**

Verkaufte Karten werden grundsätzlich nicht zurückgenommen.

In begründeten Einzelfällen können gekaufte Karten bis zu 28 Tagen vor der Veranstaltung in Kommission gegen eine Gebühr von 2,50 € pro Karte hinterlegt werden.

Die Karten des Verkaufsbüros des Bürgerhauses haben generell Priorität vor Kommissionskarten.

### **VII. Verlegung/Absage von Veranstaltungen**

1. Das Bürgerhaus behält sich vor, Veranstaltungen aus wichtigem Grund, insbesondere bei Erkrankung von Künstlern, o.a. auf andere Tage oder andere Orte zu verlegen.
2. Gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit; eine Erstattung ist auf Fälle beschränkt, in denen dem Kunden der Besuch des neuen Termins unzumutbar ist.  
Reine Programm-, Menü- oder Besetzungsänderungen berechtigen nicht zur Kartenrückgabe.  
Bei genereller Absage werden die Eintrittspreise ohne Gebühren gegen Vorlage der Originalkarten erstattet.
3. Es werden keine Spesen (Anfahrt, Übernachtung oder Versand) ersetzt.

### **VIII. Kartenverkauf im Auftrag Dritter/ Fremdveranstalter**

1. Das Bürgerhaus vertreibt neben Eintrittskarten für eigene Veranstaltungen auch Karten für Veranstaltungen Dritter. Eine entsprechende Deklaration erfolgt auf den Eintrittskarten selbst durch entsprechenden Aufdruck des Veranstalters.
2. Eine Haftung des Bürgerhauses für Veranstaltungen Dritter ist ausgeschlossen bzw. richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern das Bürgerhaus schuldhaft Vertragspflichten verletzt hat. Dies betrifft insbesondere die Zusage zur Durchführung der Veranstaltung selbst oder eine Rückgewähr des Kaufpreises bei Ausfall der Veranstaltung o.ä..

### **IX. Inkrafttreten**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten mit Wirkung vom 01.01.2008 in Kraft.